

Datum: 7. Juni 2011

Nr.: 524

Startschuss für Deutschen Kinder- und Jugendhilfetag 2011:

1.230 Fußballtore voll mit Kinder- und Jugendhilfe

In Stuttgart öffnet heute der 14. Deutsche Kinder- und Jugendhilfetag (DJHT) seine Pforten. Drei Tage lang wird die baden-württembergische Landeshauptstadt zum Mekka der Kinder- und Jugendhilfe – zur Plattform für Initiativen, Innovationen, Impulse und Ideen rund um die „Generation U27“. Es geht um die „heißen Eisen“ der Jugendpolitik genauso wie um gute Praxisbeispiele aus der Kinder- und Jugendhilfe. Vom Sozialarbeiter im Jugendzentrum bis zur Kita-Erzieherin, vom Streetworker bis zum Jugendamtsleiter – der DJHT ist „Pflichttermin“ für alle Haupt- und Ehrenamtlichen, die mit Kindern und Jugendlichen arbeiten.

Mehr als 320 Verbände, Vereine und Organisationen präsentieren sich auf dem „Markt der Kinder- und Jugendhilfe“. Auf insgesamt 22.000 Quadratmetern – und damit einer Fläche von 1.230 Fußballtoren – geht es um alles, was Kinder und Jugendliche fördert und ihnen hilft, den Alltag zu meistern. Darüber hinaus wird es auf 210 Fachveranstaltungen für 4.500 Menschen zeitgleich Know-how für die Praxis geben – von Lernprozessen bei Kleinstkindern bis zum Umgang mit Kindern psychisch kranker Eltern, vom Jugendschutz bis zur Bilanz von Nachteilen Alleinerziehender und deren Kindern mit dem provokanten Titel „Moderne Trümmerfrauen?“. Der DJHT ist damit die größte Fortbildungsveranstaltung für Erzieherinnen, Sozialarbeiter und Pädagogen.

Eröffnet wird der Deutsche Kinder- und Jugendhilfetag heute Mittag von **Kanzleramtsminister Eckart von Klaeden**, der baden-württembergischen **Familien- und Sozialministerin Katrin Altpeter**, **Stuttgarts Oberbürgermeister Wolfgang Schuster** und dem **AGJ-Vorsitzenden Norbert Struck**. **Bundespräsident Christian Wulf** kommt zum DJHT-Abschluss am Donnerstag nach Stuttgart, um mit Jugendlichen über deren Wünsche und Probleme zu sprechen. Der Deutsche Kinder- und Jugendhilfetag findet regulär alle vier Jahre statt. Er steht in diesem Jahr unter dem Motto: „Kinder. Jugend. Zukunft. Perspektiven entwickeln – Potenziale fördern!“

Arbeitsgemeinschaft für
Kinder- und Jugendhilfe – AGJ
Mühlendamm 3 • 10178 Berlin
Tel. 0049 (0) 30 400 40-200
Fax 0049 (0) 30 400 40-232
E-Mail: agj@agj.de
www.agj.de

Die Arbeitsgemeinschaft für
Kinder- und Jugendhilfe – AGJ
ist der Zusammenschluss der
bundeszentralen Jugendver-
bände, der Spitzenverbände
der Freien Wohlfahrtspflege,
zentraler Fachorganisationen,
der Obersten Jugend- und
Familienbehörden der Länder,
der Bundesarbeitsgemeinschaft
der Landesjugendämter und der
Vereinigungen, die auf Bundes-
ebene für den Bereich Personal
und Qualifikation tätig sind.

Verantwortlich für den Inhalt:
Peter Klausch
Geschäftsführer

Die Arbeitsgemeinschaft für
Kinder- und Jugendhilfe – AGJ
wird aus Mitteln des Kinder-
und Jugendplans des Bundes
gefördert.